

(auch EPG II)

PD Dr. Klaus Wolf

PD Dr. Klaus Wolf

## Mittelalterliche Universitäten und deutsche Literatur Medieval Universities and German Literature

Fr, 11.15-12.45

Beginn: 15.04.2011

Raum: PB SR 038

### Gegenstand:

Anlass der Lehrveranstaltung ist das 625-jährige Bestehen der Universität Heidelberg. Das Hauptseminar wendet sich nicht nur an Germanisten, sondern an alle, die sich für Universitäts-, Wissenschafts- oder Bildungsgeschichte interessieren. Von daher werden mittelalterliche Universitäten und ihre deutschsprachigen Studierenden sowie Dozenten vorgestellt: etwa Paris, Prag und Padua, ebenso Salerno, Wien, Heidelberg, Erfurt, Ingolstadt, Freiburg im Breisgau und andere mehr. Selbstverständlich berücksichtigen wir die verschiedenen Fakultäten und Lehrinhalte dieser mittelalterlichen Universitäten, worunter beispielsweise Medizin und Astronomie fallen. Dabei wird der Frage nachgegangen, welche (nicht nur fachspezifischen) deutschsprachigen Texte auf universitär geprägte Autoren zurückgehen, ebenso, in welchen deutschen Werken die Universität selbst zum Thema wird. Unter dem Vorzeichen akademisch geprägter Autorschaft sollen die Studierenden nicht zuletzt einen Querschnitt durch die mittelalterliche (und teilweise frühneuzeitliche) Literaturgeschichte erhalten.

### Organisationsform:

Regelmäßige Teilnahme, Referat und Hauptseminararbeit.

### Literatur:

Die Studierenden werden gebeten, die Textgrundlagen selbständig von Moodle herunterzuladen.

### Master

#### **3. Sprache und Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit (MA/FNZ)**

MA Grundlagenmodul – Oberseminar MA/FNZ 1: Mittelalter (10 LP)

MA Vertiefungsmodul Mittelalter – Oberseminar: Mittelalter (10 LP)

MA Kompaktmodul – Oberseminar MA/FNZ: Literatur des Mittelalters oder der Frühen Neuzeit (10 LP)

### Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Hauptseminar: Hausarbeit

### Lehramt (neu)

B 1: Aufbaumodul: Hauptseminar Mediävistik: 9 LP (in: HF / HF+K/M / EF+HF)